

***DIE LINKE.* im Landkreis Vorpommern-Rügen**

Einbringung Änderungsantrag zu SPD Antrag in der Kreistagssitzung am
9.10.2017

Frank Kracht

Sehr geehrte Frau Präsidentin,
Sehr geehrte Kreistagsmitglieder, Mitarbeiter der Verwaltung ,sehr geehrte
Gäste,

Sie können sich sicherlich vorstellen, dass ich als Bürgermeister der Stadt Sassnitz ein besonderes Interesse am vorliegenden Antrag habe, schließlich betrifft er vor allem Kinder unserer Stadt.

Auch in meiner Fraktion wird das Ziel dieses Antrages, das dem Wohl unserer Kinder dient, unterstützt.

Allerdings sind wir der Auffassung, dass in der vorliegenden Form der Landrat einem positiven Beschluss höchstwahrscheinlich widersprechen müsste. Er würde schlicht unserer Schülerbeförderungssatzung widersprechen. Das was bisher als Einzelfallentscheidung vielleicht durchging, wäre dann der Regelfall und damit ausgeschlossen.

Um das Ziel des Antrages trotzdem zu erreichen, stellen wir deshalb folgenden Änderungsantrag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt die „Satzung des Landkreises Vorpommern-Rügen über die Schülerbeförderung und Erstattung der notwendigen Aufwendungen für den Schulweg“ zu ändern.

Der Satz 2 des Abs.1 §5 „Im Regelfall sind die Verkehrsmittel nach der aufgeführten Reihenfolge zu benutzen“ wird gestrichen.

Es soll für SchülerInnen dadurch weiterhin möglich sein, die Bahnverbindung zwischen Sassnitz und Bergen im Rahmen der kostenlosen Schülerbeförderung zu benutzen.

Natürlich wäre damit nicht nur den Kindern in Sassnitz geholfen, sondern alle Kinder im Landkreis hätten die gleiche Möglichkeit aber dass wäre unserer Ansicht nach nur gerecht.

Vielen Dank